

Ausschuss Krankenhaus beschließt drei Beratungsthemen

In der Sitzung vom 30. April 2002 hat der Ausschuss Krankenhaus die Aufnahme der Beratungen zu folgenden Therapieverfahren beschlossen:

- Protonentherapie
- Autologe Chondrozytenimplantation (ACI) und
- Hyperbare Sauerstofftherapie (HBO).

Damit folgt der Ausschuss Krankenhaus der Empfehlung seines Arbeitsausschusses Methodenbewertung, diese drei Themen zu beraten.

Der Ausschuss Krankenhaus, der am 29. 8. 2001 in Siegburg konstituiert

wurde, hat die Aufgabe, Untersuchungs- und Behandlungsmethoden zu prüfen, die im Rahmen einer Krankenhausbehandlung zu Lasten der gesetzlichen Krankenkassen angewandt werden oder angewandt werden sollen. In den ersten Sitzungen des Ausschusses Krankenhaus waren von den Spitzenverbänden der Krankenkassen Anträge zu oben genannten Themen eingereicht worden.

Das Gremium setzt sich zusammen aus neun Vertretern der Krankenkassen, fünf Vertretern der Krankenhäuser, vier Vertretern der Ärztekammer sowie dem Vorsitzenden des Bundesausschusses der Ärzte und Krankenkassen.

Mit der Aufnahme der Beratungen der genannten therapeutischen Verfahren setzen die Partner der gemeinsamen Selbstverwaltung ihre Aktivitäten im Hinblick auf ihren gesetzlichen Auftrag fort, die ausreichende, zweckmäßige und wirtschaftliche Versorgung der Versicherten unter Berücksichtigung des allgemein anerkannten Standes der medizinischen Erkenntnisse sicherzustellen.

*Herwig Schirmer (Staatssekretär a.D.)
Vorsitzender des Ausschusses Krankenhaus
Arbeitsgemeinschaft Koordinierungsausschuss*